

simpego



**Bericht**

**Bericht über die Finanzlage  
der Simpego Versicherungen AG  
zum Geschäftsjahr 2022**

**ÖFFENTLICH**

# Inhaltsverzeichnis

<b>INHALTSVERZEICHNIS</b>	<b>2</b>
<b>MANAGEMENT SUMMARY</b>	<b>4</b>
<b>A GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>	<b>6</b>
A.1 STRATEGIEN, ZIELE UND WESENTLICHE GESCHÄFTSSEGMENTE	6
A.2 KONZERNZUGEHÖRIGKEIT	7
A.3 ANTEILSEIGNER	8
A.4 NIEDERLASSUNGEN	8
A.5 ANGABEN ZUR EXTERNEN REVISIONSSTELLE	8
A.6 WESENTLICHE AUSSERGEWÖHNLICHE EREIGNISSE	9
<b>B UNTERNEHMENSERFOLG</b>	<b>10</b>
B.1 VERSICHERUNGSTECHNISCHES ERGEBNIS	10
B.1.1 ERTRÄGE AUS DEM VERSICHERUNGSTECHNISCHEN GESCHÄFT	10
B.1.2 AUFWENDUNGEN FÜR VERSICHERUNGSFÄLLE	10
B.1.3 ABSCHLUSS- UND VERWALTUNGS-AUFWAND	10
B.2 OPERATIVES ERGEBNIS	11
B.2.1 ANGABEN ZU ERTRÄGEN UND AUFWENDUNGEN AUS/FÜR KAPITALANLAGEN	11
B.3 ANGABEN ZUM JAHRESERGEBNIS – ERFOLG SOLO NL	11
B.3.1 INFORMATIONEN ÜBER DIREKT IM EK ERFASSTE GEWINNE UND VERLUSTE	11
<b>C GOVERNANCE UND RISIKOMANAGEMENT</b>	<b>12</b>
C.1 ZUSAMMENSETZUNG VERWALTUNGSRAT	12
C.2 ZUSAMMENSETZUNG GESCHÄFTSLEITUNG	13
C.3 RISIKOMANAGEMENT	14
C.3.1 ANGEWANDTES SYSTEM / KONZEPT	14
C.3.2 RISIKOSTRATEGIE	15
C.3.3 FUNKTION RISIKOMANAGEMENT, INTERNE REVISION UND COMPLIANCE	15
C.3.4 WESENTLICHE ÄNDERUNGEN IM RM WÄHREND DER BERICHTSPERIODE	17
C.4 ALLGEMEINE BESCHREIBUNG IKS	17
<b>D RISIKOPROFIL</b>	<b>18</b>
D.1 BEMERKUNGEN ZUM RISIKOPROFIL	18

<b>D.2</b>	<b>RISIKOKATEGORIEN</b>	<b>18</b>
D.2.1	DIE TOP RISIKEN VON SIMPEGO DES JAHRES 2022	18
D.2.2	VERSICHERUNGSTECHNISCHES RISIKO	19
D.2.3	FINANZ(-MARKT)RISIKEN	20
D.2.4	OPERATIONELLES RISIKO	21
D.2.5	COMPLIANCE / LEGAL RISIKEN	21
D.2.6	WEITERE WESENTLICHE RISIKEN	22
D.2.7	QUANTITATIVE BEURTEILUNG	22
<b>E</b>	<b><u>BEWERTUNG</u></b>	<b>23</b>
E.1	MARKTNAHE BEWERTUNG DER AKTIVEN, GETRENNT NACH ANLAGEKLASSEN	23
E.2	MARKTNAHE BEWERTUNG DER RÜCKSTELLUNGEN FÜR VERSICHERUNGSVERPFLICHTUNGEN	23
E.3	MINDESTBETRAG	24
E.4	MARKTNAHE BEWERTUNG DER ÜBRIGEN VERBINDLICHKEITEN	24
E.5	MARKTNAHE BILANZ SOLO	25
<b>F</b>	<b><u>KAPITALMANAGEMENT</u></b>	<b>26</b>
F.1	ZIELE, STRATEGIE UND ZEITHORIZONT KAPITALPLANUNG	26
F.2	STRUKTUR, HÖHE UND QUALITÄT DES EIGENKAPITALS	26
F.3	WESENTLICHE ÄNDERUNGEN WÄHREND DER BERICHTSPERIODE	26
F.4	UNTERSCHIED ZWISCHEN STATUTARISCHER UND MARKTNAHER BILANZ	26
<b>G</b>	<b><u>SOLVABILITÄT</u></b>	<b>27</b>
G.1	SOLVENZMODELL	27
G.2	AUFTEILUNG DES ZIELKAPITALS	27
G.3	AUFTEILUNG DES MARKTRISIKOS	28
G.4	AUFTEILUNG DES VERSICHERUNGSRISIKOS	28
G.5	KREDITRISIKO	29
G.6	SZENARIEN	29
G.7	RISIKOTRAGENDES KAPITAL	30
G.8	SOLVABILITÄT SOLO	31
<b>H</b>	<b><u>ANHANG</u></b>	<b>32</b>
H.1	BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR JAHRESRECHNUNG	32
H.2	BERICHT ÜBER DIE FINANZLAGE «UNTERNEHMENSERFOLG SOLO NL»	33

## Management Summary

Simpego startete nach dem erfolgreichen Rebranding mit viel Entschlossenheit in das fünfte operative Geschäftsjahr.

Die Marke Simpego ist im Schweizer Versicherungsmarkt bekannt für hohe Servicequalität und hervorragende Dienstleistungen. Auch im Jahr 2022 haben mehrere Konsumentenmagazine Simpego für ihre Kundenservicequalität sowohl bei der Motorfahrzeug- als auch bei der Hausratversicherung prämiert. Gerade bei der Hausratversicherung gewann Simpego die Auszeichnung aufgrund des besten Kundenservices.

Im Jahr 2022 ist Simpego verschiedenen Herausforderungen begegnet. Einerseits haben die wirtschaftlichen Herausforderungen im Zusammenhang mit Inflationsrisiken, Lieferverzögerungen durch einzelne Zulieferungsländer und der generellen Angebotsverknappung im Verbund mit daraus resultierenden Teuerungen dazu geführt, dass sich die Schadenaufwendungen im Durchschnitt erhöht haben. Andererseits haben im Sommer die Elementarschadenereignisse auch dafür gesorgt, dass mehr Schadenfälle registriert wurden.

Das noch junge Portfolio von Simpego erwirtschaftet über die zunehmende Alterung, in Form von langjährigen Versicherungspolice und der entsprechenden Veränderung des Portfoliomixes vom Monoliner zum Multiliner, allmählich einen positiven Deckungsbeitrag. Ebenso zielen die moderne Technologiebasis sowie die digitalen, automatisierten Prozesse darauf hin, den Fokus auf eine langjährige, breit abgestützte Kundenbeziehung zu legen.

Simpego arbeitet daran, das Produkteangebot fortlaufend zu erweitern, damit durch Diversifikation die Risiken weiter reduziert werden können. Vor diesem Hintergrund hat Simpego als Risikoträger in Zusammenarbeit mit einem MGA eine Tierversicherung lanciert, die in ihrer Art und Weise im Schweizer Markt neuartig ist. Diese strategische Ausrichtung in Kombination mit spezifischen Vertriebskanälen und Partnerschaften über digitale Plattformen und Ökosysteme wird von Endkunden und Geschäftspartnern zu gleichen Teilen geschätzt.

Simpego befindet sich nach Jahren des erfolgreichen Wachstums nun in einer anspruchsvollen Transformationsphase hin zur Stabilisierung des Portfolios und der

Profitabilität. Zur Unterstützung dieser Transformation konnte die Kapitalisierung des Unternehmens dank der durch die GV beschlossenen genehmigten Kapitalerhöhung und der Finanzierungszusage der Aktionäre nochmals erhöht werden. Dadurch konnten alle regulatorischen und aktienrechtlichen Anforderungen zu jeder Zeit sichergestellt werden. Die Herausforderungen von Simpego liegen im Weiteren Auf- und Ausbau der Gesellschaft mit einem profitabel wachsenden und zunehmend diversifizierten Portfolio. Im fünften operativen Geschäftsjahr verzeichnet Simpego erneut ein Portfoliowachstum. Die Wachstumseffekte sowie weitere Einflüsse führten gesamthaft zu einem Unternehmensverlust.

Das Management-Team und der Verwaltungsrat von Simpego bestehen aus ausgewiesenen Experten mit langjähriger Branchenerfahrung. So konnte die Geschäftsleitung mit Michael Ammann (CUO/CCC), Nicole Rumo (COO) und Julia Neufang (CFO) weiter verstärkt und breiter abgestützt werden.

# A Geschäftstätigkeit

## A.1 Strategien, Ziele und wesentliche Geschäftssegmente

Die Strategie von Simpego basiert im Grundsatz auf vier Schwerpunkten:

1. Die Produkte sollen einfach und vollständig sein.
2. Kundenservice wird sowohl in der Beratung, in der Administration und im Schadendienst durch Qualitätstests ausgezeichnet resp. erreicht in eigenen Kundenbefragungen eine hohe Zufriedenheit.
3. Fokus auf die unabhängigen Vertriebskanäle wie Broker und Online sowie Partnerschaften und Kooperationen im Rahmen verschiedener Geschäftsmodelle auf Basis hoher technischer Integration.
4. InsurTech mit technologischer Exzellenz und agiler Preis- und Portfolio-Steuerung.

Aus den genannten Punkten lässt sich die Strategie von Simpego zu drei zentralen Themenschwerpunkten verdichten:

+ **Direkter Kundennutzen:**

Mit Innovation in der Risikokalkulation, auf den Produktsystemen oder in der Angebotsdarstellung, in der Distribution und der Schadenregulierung soll der Kundennutzen weiter optimiert werden. Daraus münden Versicherungsprodukte, die ein hervorragendes Preis-/Leistungsverhältnis aufweisen.

+ **Technologieführer:**

Durch die Entwicklung eines eigenen Kernsystems und durch die moderne Anbindung mittels generischer Schnittstellen wird die Basis für eine hohe Digitalisierung der Prozesse gelegt. Damit lässt sich das Angebot von Simpego oder ein White-Label-Angebot als risikotragendes Versicherungsunternehmen ideal in Ökosysteme einbinden.

**+ Risikokalkulation/Risikoselektion:**

Bessere und dynamischere Methoden und Ansätze in der Prämienfestlegung optimieren das Risikoergebnis signifikant. Flexibles und agiles Reagieren auf veränderte Risikosituationen, Wettbewerbspreise, bessere Steuerung der Portfoliostruktur, stark reduzierte Quersubventionierung (wie z.B. Verzicht auf regionale Glättung) bieten noch mehr Spielraum für Optimierungen.

Simpego bietet aktuell folgende Versicherungssparten an:

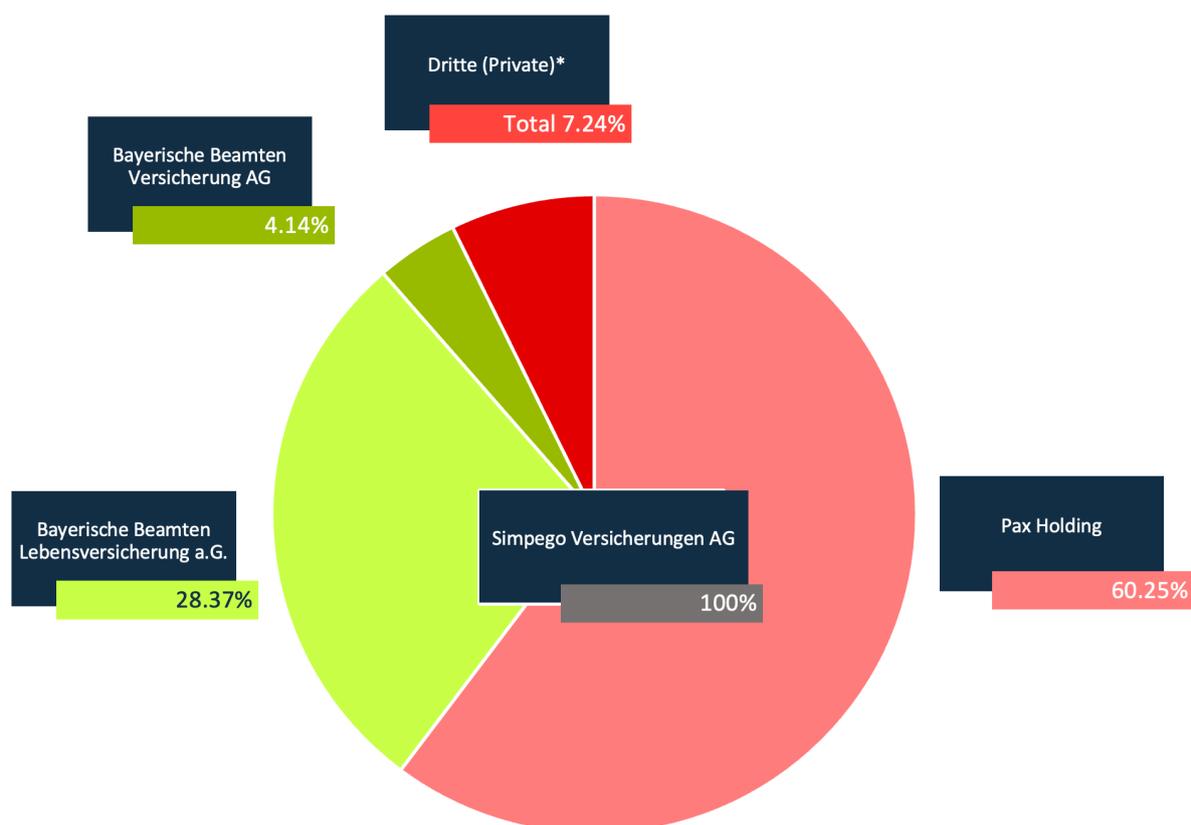
- Motorfahrzeug Haftpflicht
- Motorfahrzeug Teil- und Kollisionskaskoversicherung
- 24h Assistance
- Telematik mit "Pay-as-You-Drive" und "Pay-How-you-Drive" Angeboten
- Insassen-Unfallversicherung
- Privathaftpflichtversicherung
- Hausratversicherung
- Gebäudeversicherung
- Tierversicherung

## **A.2 Konzernzugehörigkeit**

Simpego gehört seit dem Herbst 2022 mehrheitlich zur Pax Gruppe. Simpego ist Mitglied im Verband Digitalversicherung Schweiz (VDVS).

### A.3 Anteilseigner

Seit Herbst 2022 ist die Pax Gruppe mehrheitlich an Simpego Versicherungen AG beteiligt  
Die Beteiligungsstruktur von Simpego Versicherungen AG per 31. Dezember 2022 ist wie folgt:



### A.4 Niederlassungen

Es bestehen neben dem Hauptsitz in Zürich keine weiteren Niederlassungen.

### A.5 Angaben zur externen Revisionsstelle

An der Generalversammlung 2022 wurde Ernst & Young AG (EY) erneut als externe Revisionsstelle für Simpego unter dem leitenden Revisor Rolf Bächler bestätigt.

## **A.6 Wesentliche aussergewöhnliche Ereignisse**

Im Jahr 2022 wurde Simpego insbesondere wegen der stark gestiegenen Teuerung als Folge von Lieferverzögerungen durch einzelne Zulieferungsländer und der generellen Angebotsverknappung, mit erhöhten Durchschnittsschäden konfrontiert. Andererseits hatten sich im Sommer 2022 die erneuten Hagelzüge nebst der Einwirkung auf die Schadenhöhe auch auf die Schadenfrequenz ausgewirkt.

## B Unternehmenserfolg

### B.1 Versicherungstechnisches Ergebnis

#### B.1.1 Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft

Simpego hat im Jahr 2022 ein weiteres Geschäftswachstum verzeichnet. Insgesamt wurde im Jahr 2022 ein Bruttoprämienvolumen von 37.99 MCHF verbucht, verglichen mit 34.35 MCHF in der Vorjahresperiode. Die verdiente Prämie für eigene Rechnung erhöhte sich im Jahr 2022 auf 25.54 MCHF (Vorjahr: 21.19 MCHF).

Für die abgeschlossenen Rückversicherungsverträge (Quotenrückversicherungsvertrag von 30% sowie Schadenexzedentenverträge) wurden 2022 insgesamt Prämien in Höhe von 11.59 MCHF zediert.

#### B.1.2 Aufwendungen für Versicherungsfälle

Simpego hat im Jahr 2022 35.28 MCHF an Schadenzahlungen geleistet (Vorjahr: 26.91 MCHF), wobei davon 10.67 MCHF von den Rückversicherungspartnern gedeckt wurden (Vorjahr: 7.32 MCHF).

Zusätzlich wurden Schadenrückstellungen im Umfang von 3.08 MCHF gebildet (Vorjahr: 13.30 MCHF). Der Anteil der Rückversicherer an der Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen belief sich auf 1.56 MCHF (Vorjahr: 4.95 MCHF).

#### B.1.3 Abschluss- und Verwaltungsaufwand

Der Abschluss- und Verwaltungsaufwand stieg um knapp 10% auf 15.09 MCHF, verglichen mit 13.74 MCHF im Vorjahr. Der darin enthaltene Personalaufwand beläuft sich auf insgesamt 6.93 MCHF. Weitere 8.16 MCHF sind Provisionen und sonstiger Betriebsaufwand wie Miete, Mobiliar, IT-Aufwände, Beratungs-, Buchhaltungs- und Marketingkosten sowie Abschreibungen von immateriellen Vermögenswerten, insb. aktivierte IT-Kosten. Es wurden 4.08 MCHF an Provisionsaufwendungen geleistet.

Von den Rückversicherern wurde eine Kommission für den Quotenrückversicherungsvertrag von 0.52 MCHF bezahlt (Vorjahr: 1.23 MCHF).

## B.2 Operatives Ergebnis

Das operative Ergebnis verbesserte sich im Vergleich zum Vorjahr trotz wachsendem Portfolio auf –15.64 MCHF (Vorjahr: –19.16 MCHF).

### B.2.1 Angaben zu Erträgen und Aufwendungen aus/für Kapitalanlagen

Seit Beginn des Jahres 2021 investiert Simpego fortlaufend in ein Investment Grade CHF Unternehmensanleihen-Portfolio und handelt derzeit weder mit Aktien noch mit Derivaten und besitzt auch keine Anlagen im Immobilien- oder Hypothekenbereich.

Das Unternehmensanleihen-Portfolio besteht aus festverzinslichen Wertpapieren. Mit diesem Portfolio erzielte Simpego im Geschäftsjahr Erträge von 66 TCHF (Vorjahr: 30 TCHF). Demgegenüber stehen Aufwendungen für die Verwaltung des Portfolios über 69 TCHF, sowie Wertberichtigungen über 62 TCHF.

## B.3 Angaben zum Jahresergebnis – Erfolg Solo NL

Die Tabelle im Anhang H.2 zeigt die einzelnen Positionen der Erfolgsrechnung per 31.12.2022 und zum Vergleich per 31.12.21.

Das Jahresergebnis per 31.12.2022 beträgt –15.70 MCHF (Vorjahr: –19.03 MCHF).

### B.3.1 Informationen über direkt im EK erfasste Gewinne und Verluste

Simpego weist wie im Vorjahr keine direkt im EK erfassten Gewinne und Verluste aus, die nicht über die Erfolgsrechnung verbucht worden sind.

# C Governance und Risikomanagement

## C.1 Zusammensetzung Verwaltungsrat

Die Wahl liegt in der Kompetenz der Delegiertenversammlung. Das Wahlprozedere und die Amtsdauer richten sich nach Art. 17 der Statuten. Christian Veit hat per 31.12.2022 seinen Rücktritt bekanntgegeben, steht Simpego jedoch weiterhin mit seiner Expertise beratend zur Verfügung. Im Laufe des Jahres 2022 gab es ansonsten keine weiteren Änderungen innerhalb des Verwaltungsrats, der sich wie folgt zusammensetzt:

- **Dr. Lukas Steinmann, Präsident**  
Lukas Steinmann ist Senior Underwriter Aviation bei der Swiss Re
- **Prof. Dr. Dieter Pfaff, Vize-Präsident**  
Dieter Pfaff ist ordentlicher Professor für Accounting an der Universität Zürich
- **Peter Kappeler, Mitglied**  
Peter Kappeler ist CEO der Pax Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft AG
- **Martin Gräfer, Mitglied**  
Martin Gräfer ist Mitglied des Vorstands der Bayerischen Beamten Lebensversicherung a.G.
- **Alex Flückiger, Mitglied**  
Alex Flückiger ist CFO der Pax Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft AG

Der Verwaltungsrat hat folgende ständige Ausschüsse eingerichtet:

- **Anlageausschuss**  
Mitglieder: Lukas Steinmann (Vorsitz), Alex Flückiger, Markus Baumgartner (Vertreter Pax Asset Management), Julia Neufang und Patrick Eugster.
- **Finanz-, Governance, Risk & Compliance Ausschuss** (kurz: Finanz- und GRC-Ausschuss)  
Mitglieder: Dieter Pfaff (Vorsitz), Alex Flückiger, Christian Veit (Vertreter Bayerische), Lukas Steinmann (Gast) und Doris Andres.

## C.2 Zusammensetzung Geschäftsleitung

Während der Berichtsperiode 2022 gab es diverse Änderungen im Führungsteam von Simpego. Die von der FINMA genehmigte Geschäftsleitung besteht neben dem Gründer Patrick Eugster (CEO) auch aus Fabian Schmid (CMO), Michael Ammann (CUO/CCC), Nicole Rumo (COO) und Julia Neufang (CFO). Das Führungsteam wird zudem durch Doris Andres (CRO & CLCO) komplettiert:

- **Dr. Patrick Eugster, CEO (Chief Executive Officer)**  
Patrick Eugster studierte an der Universität Zürich und der Queen Mary University (London, England) und promovierte an der Universität Zürich in Volkswirtschaftslehre.
- **Dr. Michael Ammann, (CUO/CDS) (Chief Underwriting Officer / Chief Data Scientist)**  
Michael Ammann studierte Physik an der ETH Zürich und promovierte in computergestützter Physik am University College London (London, GB).
- **Julia Neufang, CFO (Chief Financial Officer)**  
Julia Neufang verfügt über ein Diplom in Betriebswirtschaftslehre der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster (WWU).
- **Fabian Schmid, CMO (Chief Marketing Officer)**  
Fabian Schmid studierte Wirtschaftswissenschaften mit Schwerpunkt in Wirtschaftsinformatik an der Universität Basel.
- **Nicole Rumo, COO (Chief Operating Officer)**  
ist Fachfrau der privaten Versicherungswirtschaft mit Weiterbildungsdiplom HSG Insurance Management.
- **Doris Andres, CRO & CLCO (Chief Risk Officer und Legal & Compliance Officer)**  
Doris Andres studierte Versicherungsmathematik sowie Rechtswissenschaften an der Universität Basel.

## C.3 Risikomanagement

### C.3.1 Angewandtes System / Konzept

Das Risikomanagement ist eingebettet in den GRC (Governance, Risk and Compliance) Prozess des Unternehmens. Im Unterschied zum IKS, das mehr auf die operationellen Risiken und deren Kontrollen fokussiert, werden im Risikomanagement der Simpego AG verstärkt auch strategische Risiken betrachtet, die nicht durch Kontrollen abgedeckt werden können. Das Risikomanagement und das IKS werden daher als zwei gleichwertige Instrumente zur Führungsunterstützung, aber mit unterschiedlichem Fokus, betrachtet.

Die Risiken von Simpego werden in folgende Risikokategorien eingeteilt:

Operationelle Risiken	•COO
Versicherungstechnische Risiken	•CUO
Strategische Risiken	•CEO
Emerging-Risiken	•CEO
Compliance/Legal Risiken	•CLCO
Externe Risiken	•CEO
Finanz(-Markt)risiken	•CFO

Die jeweiligen Risiken werden in einem Risikokatalog aufgeführt. Dieser enthält Angaben zu Jahreseintrittswahrscheinlichkeiten und erwarteten Auswirkungen sowie Risikokonzentrationen, Risikotoleranz, Risikolimiten und daraus ableitbarem Risikoappetit. Weiter werden die Risiken in Top-, Schlüsselrisiken und übrige Risiken eingeteilt. Der Risikokatalog wird kontinuierlich, mindestens 1-mal jährlich aktualisiert. In den wesentlichen Strategiemeetings des VR und der GL, die mindestens einmal im Jahr stattfinden, wird der Risikokatalog als Entscheidungsgrundlage herangezogen und nach neuen Erkenntnissen aktualisiert. Beim Auftauchen neuer relevanter Risiken werden diese in den Risikokatalog aufgenommen und ihre Eintrittswahrscheinlichkeit sowie die Auswirkungen eines Eintritts eingeschätzt. Nach der Risikoidentifizierung werden dann gezielte Kontrollmassnahmen entwickelt und risikomindernde Massnahmen umgesetzt. Simpego setzt zu diesem Zweck ein GRC (Governance, Risk and Compliance) Software Tool ein, mit welchem die Risiken überwacht sowie die Kontrollprozesse und Massnahmen optimiert werden.

Die risikorelevanten Geschäftsprozesse der einzelnen Geschäftsbereiche und die vorgesehenen Schlüsselkontrollen sind durch die verantwortlichen Risk- und/oder Kontrollowner regelmässig auf Funktionieren und Effektivität zu überprüfen. Soweit möglich sollten die Kontrollen automatisiert und nur dort, wo unbedingt notwendig, manuell durchgeführt werden. Die CRO gibt anlässlich von VR-Sitzungen regelmässige Updates zu IKS und Riskmanagement und hält so die Sensibilität des Themas aufrecht. Wenn der VR einem Thema vertiefere Beachtung schenken möchte, steht ihm dafür die interne Revision zur Verfügung, welche er zusätzlich mit ganz spezifischen Kontrollaufträgen beauftragen kann.

### **C.3.2 Risikostrategie**

Der VR regelt die Grundsätze der Risikostrategie und ist dafür verantwortlich, dass entsprechende Kontrollen implementiert und umgesetzt sind sowie dass ein griffiges internes Kontrollsystem (IKS) vorliegt.

Die Risikostrategie wird grundsätzlich durch den Risikoappetit und die Risikotoleranz sowie die abgeleiteten Risikolimiten von Simpego beschrieben. Sie wird kontinuierlich überprüft und dem Wachstum sowie der Strategie (inklusive Produktpolitik und Anlagestrategie) von Simpego angepasst. Der Risikoverminderung mittels Controlling und Monitoring wird grösste Aufmerksamkeit geschenkt.

Die GL kümmert sich um die Detailausführung. Dafür erlässt die GL Weisungen wie beispielsweise Underwriting-Guidelines zum Management von Underwriting-Risiken, Weisungen zur Benützung der IT oder Verhaltensweisen generell. Für die Steuerung des Gesamtunternehmens ist es unerlässlich, dass der VR an den VR-Sitzungen über den Geschäftsgang informiert wird. Dieser Informationsfluss ermöglicht dem VR denn auch jährlich neu über die Risikosituation zu entscheiden. Der VR hat zudem von der GL ein Management-Informationen-System (MIS) implementieren lassen, mittels welchem die GL dem VR regelmässig Reportings zur Geschäftsentwicklung liefert. Die GL ist dafür zuständig, die Mitarbeiter in Sachen Risiko zu sensibilisieren und die Schlüsselprozesse und -risiken mittels Schlüssel-IKS-Kontrollen zu überwachen.

### **C.3.3 Funktion Risikomanagement, interne Revision und Compliance**

#### **C.3.3.1 Die Risikomanagement Funktion**

Die Geschäftsleitung hat eine Leiterin der Risikomanagement-Funktion (CRO) bestimmt. Diese ist zuständig für die Konsolidierung der Risikoinformationen aus den einzelnen Risikokategorien und gewährleistet einen ungehinderten Informationsfluss zur Geschäftsleitung. Die Leiterin der Risikomanagement-Funktion nimmt regelmässig eine unabhängige Einschätzung der wesentlichen Risiken des Versicherungsunternehmens und

der Angemessenheit des Risikomanagementsystems vor und berichtet darüber periodisch (mindestens jährlich) dem Verwaltungsrat.

Die Risikomanagement-Funktion rapportiert sowohl an die GL als auch an den VR. Ihr wird ein jederzeitiger und direkter Zugang zum VR gewährt. Weiter hat die Risikomanagement-Funktion im Rahmen ihrer Tätigkeit ein uneingeschränktes Auskunfts-, Zugangs- und Einsichtsrecht im Gesamtunternehmen. Die Risikomanagement-Funktion wird mindestens alle 5 Jahre durch die Interne Revision überprüft.

### **C.3.3.2 Die Compliance Risiken und die Compliance Funktion**

Als Compliance gilt das Einhalten von gesetzlichen, regulatorischen und internen Vorschriften sowie die Beachtung von marktüblichen Standards und Standesregeln.

Als Compliance-Risiko gilt das Risiko von Verstößen gegen Vorschriften, Standards und Standesregeln und entsprechenden rechtlichen und regulatorischen Sanktionen, finanziellen Verlusten oder Reputationsschäden. Compliance/Legal Risiken stellen eine eigene Risikokategorie innerhalb des unternehmensweiten Risikomanagements dar, welches in den GRC-Prozess (Governance, Risk and Compliance) des Unternehmens eingebettet ist.

Die Compliance-Funktion ist Teil der 2. Verteidigungslinie. Sie rapportiert sowohl an die Geschäftsleitung als auch an den Verwaltungsrat. Der Compliance-Funktion wird ein jederzeitiger und direkter Zugang zum Verwaltungsrat gewährt. Im Rahmen ihrer Tätigkeit hat die Compliance-Funktion ein uneingeschränktes Auskunfts-, Zugangs- und Einsichtsrecht.

Die Compliance-Funktion stellt sicher, dass die wesentlichen rechtlichen und regulatorischen Verpflichtungen von Simpego identifiziert werden und eine Einschätzung der Compliance-Risiken vorgenommen wird. Sie untersucht und beurteilt die Angemessenheit der von Simpego eingerichteten Richtlinien, Prozessen und Kontrollen zur Vermeidung von Compliance-Verstößen.

Die Compliance-Funktion hält sich bezüglich regulatorischer Neuerungen stets auf dem neuesten Stand und ist dafür verantwortlich, dass stets die aktuell gültigen Versionen interner Reglemente und Weisungen elektronisch verfügbar und innerhalb des Unternehmens bekannt sind.

Die Leiterin der Compliance-Funktion nimmt periodisch (mindestens jährlich) eine Einschätzung der wesentlichen Compliance-Risiken von Simpego vor und berichtet darüber dem Verwaltungsrat. Die Compliance Funktion wird bei Simpego Versicherungen AG von der CRO wahrgenommen und wird analog der Risikomanagement-Funktion mindestens alle 5 Jahre durch die Interne Revision überprüft.

### **C.3.3.3 Die Interne Revision**

Die Interne Revision ist ein Kontrollinstrument des Verwaltungsrates. Sie führt primär objektive, unabhängige und risikoorientierte Prüfungen der Prozesse und Strukturen durch. Sie unterstützt die Gesellschaft bei der Erreichung ihrer Ziele, indem sie mit einem systematischen und zielgerichteten Ansatz die Wirksamkeit der Governance, des Risikomanagements sowie der internen Steuerungs- und Kontrollprozesse analysiert, beurteilt sowie darüber berichtet und Vorschläge zur Verbesserung unterbreitet. Im Weiteren kann sie unabhängige und objektive Beratungsdienstleistungen erbringen, welche darauf ausgerichtet sind, die Geschäftsprozesse nachhaltig zu verbessern.

Im Jahre 2022 hat PricewaterhouseCoopers AG die Funktion der Internen Revision übernommen.

### **C.3.4 Wesentliche Änderungen im RM während der Berichtsperiode**

Es gab keine wesentlichen Änderungen während der Berichtsperiode. Das Risikoprofil von Simpego ist das eines wachsenden und sich diversifizierenden Jungunternehmens im Versicherungsbereich und ist mit dem letztjährigen Assessment vergleichbar.

## **C.4 Allgemeine Beschreibung IKS**

Das interne Kontrollsystem ist ein organisationsinternes Führungsinstrument und umfasst alle internen Abläufe, die mit einem Ineffizienz-, Rechts-, Compliance-, Fehler- oder Missbrauchsrisiko verbunden sind.

Simpego definiert hinreichende Kontrollaktivitäten auf Unternehmens- und Prozessebene, um zu gewährleisten, dass die vom VR und von der GL angeordneten Vorgänge, Methoden oder Massnahmen, mit welchen den wesentlichen Risiken der Geschäftsführung begegnet werden soll, eingehalten und ausgeführt werden.

Die Finanzkontrolle wird unterjährig durch monatliche Managementreports des CFO an den Verwaltungsrat gewährleistet. Der Verwaltungsrat trägt auch die Verantwortung für Funktionsfähigkeit und Wirksamkeit der internen Kontrollsysteme.

## D Risikoprofil

### D.1 Bemerkungen zum Risikoprofil

Simpego begegnet den typischen Risiken eines wachsenden und sich fortlaufend diversifizierenden Jungunternehmens im Versicherungsbereich.

Während dieser kritischen Phase werden die Risiken sehr eng und intensiv überwacht. Dies gelingt Simpego dank einer komplett digitalen Umgebung sowie eines eingekauften Informatik-Tools. Über die Top Risiken wird jährlich ein Risikobericht verfasst. Sämtliche Risiken werden bewertet, ergriffene Massnahmen beschrieben sowie künftig zu ergreifende Massnahmen zur Risiko-Mitigation vorgeschlagen. Der Risikobericht enthält auch die aktuell für adäquat erachteten Risikolimiten, den derzeit gewünschten Risikoappetit sowie das akzeptierte Mass an Risikotoleranz. Weiter werden auch alle Schlüsselrisiken aufgeführt, da diesen eine höhere Aufmerksamkeit zukommt und sie sich möglicherweise zu Top-Risiken entwickeln könnten. Der Bericht wird im Verwaltungsrat besprochen, wo nötig angepasst und von diesem abgenommen.

### D.2 Risikokategorien

#### D.2.1 Die Top Risiken von Simpego des Jahres 2022

Risiko	Risikokategorie
Reputationsrisiko für die Simpego Versicherungen AG	Operationelle Risiken
Cyber Risk: Bedrohung der IT & Datensicherheit	Operationelle Risiken
Fehlтарifizierung	Versicherungstechnische Risiken
Compliance	Compliance/Legal Risiken
Zuwachs der Schadenquoten und Schadenfrequenz	Versicherungstechnische Risiken
Abhängigkeit von Pricing-Partner	Operationelle Risiken
Verletzungen aufsichtsrechtlicher Limiten	Finanz(-Markt)risiken; Compliance/Legal Risiken
Abhängigkeit von IT-Partner	Operationelle Risiken
Adverse Geschäftsentwicklung	Versicherungstechnische Risiken; Compliance/Legal Risiken; Strategische Risiken

### **D.2.2 Versicherungstechnisches Risiko**

Das versicherungstechnische Risiko setzt sich aus dem Storno-, Schaden-, Rückstellungs- und Zufallsrisiko sowie dem Underwritingrisiko zusammen.

Das aktuell grösste Risiko in diesem Bereich für Simpego ist das Risiko sich ungünstig entwickelnder Schadenquoten und Schadenzahlen, gefolgt von der Fehlтарifizierung.

#### **Stornorisiko**

Das Stornorisiko wird als erhöht eingestuft, da Simpego die Prämien aufgrund der stark angestiegenen Schadenkosten erhöhen musste. Aufgrund der Vertragsvereinbarungen mit den Vermittlern können allfällig zu viel bezahlte Provisionen zurückgefordert werden.

#### **Schadenrisiko**

Das Schadenrisiko beschreibt ein unkontrolliertes Ansteigen der Schadenquote. Häufig sind Grossschäden mit Personenschäden dafür verantwortlich. Soweit möglich, sollen Einzelfallrückstellungen, welche regelmässig überprüft werden, zu einer Verminderung des Risikos führen. Anders als beim Stornorisiko steuert hier der Einzelfall mit extremen Kosten den negativen Impact hinsichtlich dieses Risikos.

Diesem Risiko wird insbesondere mit einer Rückversicherungslösung, mit Anpassungen der Prämien, gezielter Schadenssteuerung, Anpassungen der Underwriting-Richtlinien, dem Ausbau des Schadenspezialisten Teams, aber auch mit einem wöchentlichen Monitoring entgegengewirkt.

#### **Rückstellungsrisiko**

Das Reserverisiko beschreibt den Zustand einer ungeeigneten Alimentierung der versicherungstechnischen Rückstellungen. Es gilt den aufsichtsrechtlichen Vorgaben zu entsprechen. Durch versicherungsmathematische Berechnungen soll das Risiko auf ein Minimum reduziert werden.

Dieses Risiko wird durch regelmässige aktuarielle Berechnungen durch die interne verantwortliche Aktuarin von Simpego überwacht und reduziert.

#### **Zufallsrisiko**

Das Zufallsrisiko soll den Zustand einer wesentlichen Häufung von Schadenfällen beschreiben, wobei von Kumulrisiken ausgegangen wird. Ausserdem fallen auch Grossschadenereignisse darunter, wodurch eine erhebliche Anzahl von Versicherungsnehmern zeitgleich tangiert wird. Zu einer Minderung des Risikos werden eine

prospektive Schadenanalyse betrieben und vor allem auch wirksame Rückversicherungsverträge geschlossen.

### Underwriting

Das Underwriting befasst sich mit der Einschätzung des potenziellen Risikos eines Antragstellers. Fehleinschätzungen und zu positive Risikoanalysen hinsichtlich des Einzelrisikos bestimmen sowohl die Schadenwahrscheinlichkeit als auch die Schadenhöhe. Durch eine detaillierte Antragsstrecke mit gezielten Fragen wird dieses Risiko vermindert.

### D.2.3 Finanz(-Markt)risiken

Das Finanz(-Markt)risiko setzt sich aus dem Markt-, dem Kredit- und dem Liquiditäts-Risiko zusammen.

#### Marktrisiko

Das Marktrisiko setzt sich in Anlehnung an die in der Solvency II-Standardformel definierten Kategorien aus Zins-, Spread-, Aktien-, Immobilien-, Währungs- und Liquiditätsrisiko zusammen.

Seit Beginn des Jahres 2021 investiert Simpego fortlaufend in ein CHF Unternehmensanleihen-Portfolio, handelt aber derzeit weder mit Aktien noch mit Derivaten und besitzt auch keine Anlagen im Immobilien- oder Hypothekenbereich. Das Anlagerisiko wird daher aktuell als gering betrachtet. Sollte sich dieser Umstand ändern, wird dieses Risiko neu bewertet.

#### Kreditrisiko

Als Kreditrisiken wurden folgende identifiziert:

Simpego besitzt seit 2021 ein stetig steigendes Unternehmensanleihen-Portfolio sowie Bareinlagen in CHF bei der ZKB (Kantonalbank mit Staatsgarantie und AAA Rating). Weiter weist Simpego Forderungen gegenüber Rückversicherungsunternehmen auf, welche jedoch stets vertragsgemäss beglichen werden. Bei den Bareinlagen gibt es keine Kündigungsfrist, bei den Unternehmensanleihen hingegen würde ein verfrühter, von Simpego jedoch nicht geplanter, Ausstieg bei steigenden Zinsen einen Kursverlust nach sich ziehen.

Aufgrund der Anlagerichtlinien des gebundenen Vermögens besteht keine Limitierungsbeschränkungen bei Festgeld, falls die Gegenpartei eine Staatsgarantie aufweist (FINMA RS 2016/5 Rz.114). Da die Unternehmensanleihen ein geringer Anteil darstellen, wird dieses Risiko ebenfalls als gering eingestuft. Das Risiko wird fortlaufend den getätigten Anlagen entsprechend neu bewertet und überwacht.

### **Liquiditätsrisiko**

Das Liquiditätsrisiko wird bei Simpego als relativ gering eingestuft. Dies dank wirksamer Rückversicherungslosungen sowie aufgrund der Tatsache, dass grosse Vermögensanteile in Bareinlagen gehalten werden. Das gebundene Vermögen wird monatlich überwacht, um eine negative Tendenz, die schliesslich in einem Liquiditätsengpass enden könnte, frühzeitig zu erkennen.

### **D.2.4 Operationelles Risiko**

Unter dem operationellen Risiko wird das Risiko von Verlusten verstanden, die infolge der Unangemessenheit oder des Versagens von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder von externen Ereignissen eintreten können.

Darunter fallen folgende Bereiche: Interne/externe betrügerische Handlungen/Fraud, Datenschutzverletzungen, Versagen der internen Revision/der internen Kontrollprozesse, Datenverlust der Kernapplikation durch Fehlmanipulation, IT- und Datensicherheit.

Für Simpego als reiner Onlineversicherer stellt die IT- und Datensicherheit einen zentralen Bereich dar. In Anbetracht der auch durch die Corona Pandemie forcierten Digitalisierung und dem konsequenten Wechsel in die Cloud rückten seit 2020 Cyberrisiken stark in den Fokus und werden auch in den kommenden Jahren herausfordernd sein. Durch konsequente Serverupdates, Berechtigungskonzepte, Monitoring der kritischen Systeme, Alternativen beim Wegfall der Software-Entwickler sowie der angemessenen Ausbildung der Mitarbeitenden kann dieses Risiko adäquat reduziert werden.

Interne betrügerische Handlungen werden durch regelmässige interne Ausbildung und Sensibilisierung, aber auch durch Stichproben reduziert.

Die Prozesslandschaft von Simpego wurde noch detaillierter beschrieben, daraus weitere Risiken erkannt, Massnahmen ergriffen und Kontrollen implementiert. Dieser Prozess wird fortlaufend optimiert. Anlässlich des jährlich stattfindenden Prozess-, Risiko-, IKS- und Massnahmen-Assessments, werden sämtliche Prozesse, Risiken, Kontrollen und Massnahmen überprüft und der Entwicklung der Gesellschaft angepasst.

### **D.2.5 Compliance / Legal Risiken**

Das qualitative Risiko der «Reputation» kann zwar grosse Schäden verursachen, doch sind diese derzeit gut abschätz- und abwendbar. Aktuell hat sich dies jedoch nicht manifestiert.

Das Strategische Risiko der «Adversen Geschäftsentwicklung» sowie das Compliance/Legal-Risiko der «Nichteinhaltung aufsichtsrechtlicher Limiten» hingegen können erhebliche Auswirkung haben. Daher werden diese Risiken mittels intensivem Monitoring überwacht.

### **D.2.6 Weitere wesentliche Risiken**

Die Hageljahre 2021 und 2022 haben deutlich gezeigt, dass das Jungunternehmen Simpego sensibler auf extreme äussere Ereignisse reagiert. Simpego ist aber auf dem richtigen Weg und bewegt sich stetig weiter auf die gesteckten Ziele zu.

Im Bereich der Emerging Risiken beobachtet Simpego die Entwicklung des Zins- und Inflationsrisikos sowie der Klimarisiken und trifft Massnahmen zu deren Reduktion.

### **D.2.7 Quantitative Beurteilung**

Im Rahmen des SST findet eine quantitative Beurteilung vieler Risiken statt. Diese quantitativen Resultate des SST sind unter „G. Solvabilität“ zu finden.

Aber auch alle wesentlichen, übrigen Risiken orientieren sich an der Auswirkung eines maximalen Ereignisses in finanzieller Form. Risikoappetit, Risikotoleranz und Risikolimiten sollen sich dabei in den verschiedenen Reglementen und Weisungen widerspiegeln. Dies muss bei besonders hohen Risiken vom CRO speziell überprüft werden. So wird beispielsweise im Organisations- und Geschäftsreglement aber auch in weiteren internen Weisungen, die Kompetenzordnung des VR und der einzelnen Funktionen der GL genau aufgezeigt. Feststellungen zu Risikoappetit, Risikotoleranz und Risikolimiten ergeben sich auch aus anderen Dokumenten wie etwa dem Anlagereglement. Konkrete Werte zu Risiken finden sich ausserdem im SST- oder ORSA-Bericht. Diese Berichte werden zwar nicht veröffentlicht, dienen Simpego jedoch als wichtige Indikatoren, um die Effektivität der ergriffenen Massnahmen zur Risikominderung zu überprüfen und weitergehende Massnahmen zu definieren.

## E Bewertung

### E.1 Marktnahe Bewertung der Aktiven, getrennt nach Anlageklassen

Die statutarische und die marktnahe Bewertung der Aktiven erfolgen nach einheitlichen Kriterien. Die Aktiven werden einzeln bewertet.

Die folgende Tabelle gibt eine Übersicht über die marktnahe Bewertung der Aktiven per 31.12.2022:

Werte in CHF	31.12.2021	31.12.2022
Flüssige Mittel	46.7	48.2
Kapitalanlagen	12.5	16.0
Sachanlagen	0.1	0.1
Immaterielle Vermögenswerte	3.3	2.6
Ford. aus dem Versicherungsgeschäft	15.8	17.6
Übrige Forderungen	0.2	0.1
Sonstige Aktiven	0.1	0.1
Rechnungsabgrenzung	0.3	0.3
<b>Total</b>	<b>79.1</b>	<b>85.0</b>

Insgesamt führt die marktnahe Bewertung der Aktiven zu einer Reduktion von ca. 3.7 MCHF im Vergleich zum statutarischen Wert der Aktiven. Dies resultiert zum einen daraus, dass anteilige Forderungen aus der Rückversicherung bezüglich Schwankungsrückstellungen in der marktnahen Bilanz nicht berücksichtigt werden. Zum anderen führen die marktnahe Bewertung der Kapitalanlagen (Unternehmensanleihen) als auch der erwarteten Zahlungsströme aus Rückversicherungsforderungen (Diskontierung) zu einer geringfügigen Differenz gegenüber den jeweiligen statutarischen Werten.

### E.2 Marktnahe Bewertung der Rückstellungen für Versicherungsverpflichtungen

Per 31.12.2022 weist Simpego folgende versicherungstechnischen Rückstellungen im Vergleich zum Vorjahr aus:

Werte in CHF	31.12.2021	31.12.2022
Prämienüberträge	15.3	12.7
Rückstellungen	17.4	19.3
<b>Total</b>	<b>32.7</b>	<b>32.1</b>

Die statutarischen und die marktnahen Bilanzwerte unterscheiden sich um 11.9 MCHF aufgrund der Auflösung der Schwankungsrückstellungen, der Teilauflösung der übrigen technischen Rückstellungen (Drohverlustrückstellungen) als auch aufgrund der marktnahen Bewertung (Diskontierung) der versicherungstechnischen Rückstellungen.

### E.3 Mindestbetrag

Der Mindestbetrag des SST betrug 1.4 MCHF per 01.01.2023 und erhöht sich um 0.2 MCHF verglichen mit dem Vorjahr. Dies lässt sich mit dem wachsenden Geschäftsvolumen und somit höherem Risikoexposure begründen.

### E.4 Marktnahe Bewertung der übrigen Verbindlichkeiten

Die folgende Tabelle zeigt die marktnahen Werte der übrigen Verbindlichkeiten:

Werte in CHF	31.12.2021	31.12.2022
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen	0.4	0.3
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	5.0	6.4
Sonstige Passiven	0.6	0.4
Passive Rechnungsabgrenzung	0.6	2.0
<b>Total</b>	<b>6.6</b>	<b>9.0</b>

Die übrigen Verbindlichkeiten gemäss marktnaher Bewertung entsprechen den statutarischen per 31.12.2022 und sind daher auf den gleichen Grundlagen, Methoden und Annahmen wie die statutarischen Rückstellungen bestimmt worden.

## E.5 Marktnahe Bilanz Solo

Folgend die marktnahe Bilanz Solo:

Marktnahe Bilanz Solo		in MCHF	Stichtag Vorperiode	Anpassung Vorperiode	Stichtag Berichtsjahr
<b>Marktnaher Wert der Kapitalanlagen</b>	Immobilien		-	-	-
	Beteiligungen		-	-	-
	Festverzinsliche Wertpapiere		12.5	-	16.0
	Darlehen		-	-	-
	Hypotheken		-	-	-
	Aktien		-	-	-
	Übrige Kapitalanlagen		-	-	-
	Kollektive Kapitalanlagen		-	-	-
	Alternative Kapitalanlagen		-	-	-
	Sonstige Kapitalanlagen		-	-	-
	Totale Kapitalanlagen		-	-	-
	Finanzanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung		-	-	-
	Forderungen aus derivativen Finanzinstrumenten		-	-	-
<b>Marktnaher Wert der übrigen Aktiven</b>	Flüssige Mittel		46.7	-	48.2
	Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft		15.8	-	17.6
	Übrige Forderungen		0.2	-	0.1
	Sonstige Aktiven		3.5	-	2.8
	Total übrige Aktiven		0.3	-	0.3
<b>Total marktnaher Wert der</b>	<b>Total marktnaher Wert der Aktiven</b>		79.1	-	85.0
<b>Bestmöglicher Schätzwert der Versicherungs- verpflichtungen (BEL)</b>	Bestmöglicher Schätzwert der Rückstellungen für Versicherungsverpflichtungen				
	Direktversicherung: Schadenversicherungsgeschäft		32.7	-	32.1
	Aktive Rückversicherung: Schadenversicherungsgeschäft		-	-	-
	Anteil Rückversicherer am bestmöglichen Schätzwert der Rückstellungen für Versicherungsverpflichtungen				
	Direktversicherung: Schadenversicherungsgeschäft			-	
Aktive Rückversicherung: Schadenversicherungsgeschäft		-	-	-	
<b>Marktnaher Wert der übrigen Verpflichtungen</b>	Nichtversicherungstechnische Rückstellungen		0.4	-	0.3
	Verzinsliche Verbindlichkeiten		-	-	-
	Verpflichtungen aus derivativen Finanzinstrumenten		-	-	-
	Depotverbindlichkeiten aus abgegebener Rückversicherung		-	-	-
	Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft		5.0	-	6.4
Sonstige Passiven		1.2	-	2.4	
<b>Summe aus BEL plus marktnaher Wert der übrigen Verpflichtungen</b>	<b>Summe aus BEL plus marktnaher Wert der übrigen Verpflichtungen</b>		39.3	-	41.1
	<b>Differenz marktnaher Wert der Aktiven abzüglich der Summe aus BEL plus marktnaher Wert der übrigen Verbindlichkeiten</b>		<b>39.7</b>	<b>-</b>	<b>43.9</b>

Die Differenz aus der marktnahen Bewertung der Aktiven und der Summe der Best Estimate Versicherungsverpflichtungen und übrigen marktnah bewerteten Versicherungsverpflichtungen steigt per 31.12.2022 auf 43.9 MCHF (VJ: 39.7 MCHF).

## F Kapitalmanagement

### F.1 Ziele, Strategie und Zeithorizont Kapitalplanung

Die Kapitalplanung von Simpego basiert auf einem 5-Jahres Businessplan und hängt von der Erfüllung des Businessplans ab.

### F.2 Struktur, Höhe und Qualität des Eigenkapitals

Das Aktienkapital von 47.49 MCHF ist vollumfänglich einbezahlt und die Reserven mit 11.72 MCHF geüfnet. Der kumulierte Verlustvortrag inklusive Jahresergebnis 2022 liegt bei 23.47 MCHF.

Demzufolge beträgt die Höhe des Eigenkapitals per 31.12.2022 35.74 MCHF.

### F.3 Wesentliche Änderungen während der Berichtsperiode

Das Aktienkapital der Gesellschaft wurde anlässlich von drei Kapitalerhöhungen im Juni, Oktober und Dezember 2022 um 12.78 MCHF von CHF 34.71 MCHF auf 47.49 MCHF erhöht. Mit dem über den Nennwert einbezahlten Agio von 4.62 MCHF wurde die Agio-Reserve auf insgesamt 15.89 MCHF aufgestockt, dadurch konnten kumulierte Verluste von 11.27 MCHF verrechnet werden.

Ansonsten sind keine besonderen Ereignisse zu verzeichnen.

### F.4 Unterschied zwischen statutarischer und marktnaher Bilanz

Die statutarische Bilanz und die marktnahe Bilanz per 31.12.2022 sind nicht identisch. Auf der Aktivseite existieren Unterschiede im Bereich des CHF Unternehmensanleihen-Portfolios, welches statutarisch mit der Kostenamortisationsmethode bewertet wird.

Weiterhin existieren Unterschiede unter der Position "Anteil versicherungstechnische Rückstellung aus Rückversicherung" auf der Aktivseite, sowie im Fremdkapital unter der Position „Versicherungstechnische Rückstellungen“ auf der Passivseite. Die Unterschiede in beiden Positionen begründen sich hauptsächlich mit den Schwankungsrückstellungen, da dieses Konzept im SST keine Anwendung findet. Weiterhin werden diese Positionen im SST diskontiert.

## G Solvabilität

### G.1 Solvenzmodell

Für die Berechnung des SST 2023 wurde das Standardmodell SST verwendet. Die Informationen zum SST 2023 wurden fristgerecht bei der FINMA eingereicht; sie unterliegen noch der aufsichtsrechtlichen Prüfung der FINMA.

### G.2 Aufteilung des Zielkapitals

Die Aufteilung des Zielkapitals in seine wesentlichen Komponenten ist in folgender Darstellung ersichtlich (inklusive eines Vorjahresvergleiches).

Zielkapital			
Nr.	Posten	SST 2022	SST 2023
(1)	Marktrisiko	1.2	1.6
(2)	Kreditrisiko	1.9	1.9
(3)	Versicherungstechnisches Risiko	9.2	11.0
(4) = (1) + (2) + (3)	Summe von Markt-, Kredit- und versicherungstechnischem Risiko	12.4	14.6
(5)	Aggregation von (1), (2) und (3)	9.9	11.8
(6) = (5) - (4)	Diversifikationseffekte	-2.5	-2.8
(7)	Aggregation von (5) mit sämtlichen zusätzlichen Effekten auf das Zielkapital	10.1	12.1
(7a)	Wirkung von Szenarien Aggregation von (5) mit allfällig zu aggregierenden Szenarien (nach Aggregation)	0.2	0.4
(7b)	Zusätzliche Effekte auf das Zielkapital	-	-
(8)	Erwartetes finanzielles Ergebnis über risikofrei	-	-
(9)	Erwartetes versicherungstechnisches Ergebnis	15.2	11.9
(10) = (7) + (8) + (9)	Einjahresrisikokapital	25.3	24.1
(11)	Mindestbetrag	1.2	1.4
(12) = (10) + (11)	Zielkapital	26.5	25.4

In den nachfolgenden Kapiteln werden die einzelnen Komponenten des Zielkapitals im Detail besprochen.

### G.3 Aufteilung des Marktrisikos

Die flüssigen Mittel in der Höhe von 48.2 MCHF werden als Bankguthaben bei der ZKB gehalten. Diese Position unterliegt keinem Marktrisiko.

Im Vergleich zum Vorjahr hält Simpego mehr marktrisikorelevante Aktiva-Positionen in Form von Unternehmensanleihen in der Höhe von 16.0 MCHF per 31.12.2022. Die Ratings der Unternehmensanleihen befinden sich zwischen AA und BBB und die Duration beträgt ca. 4.5 Jahre. Das zugehörige CHF-Zinsrisiko, verursacht durch eine Änderung der verwendeten risikolosen Zinskurve, wurde auf Basis der erwarteten nicht diskontierten Cashflows ermittelt und im Standardmodell Marktrisiko berücksichtigt.

Die passiven Positionen weisen eine Zinssensitivität aus und unterliegen einem Zinsrisiko. Die erwarteten Zahlungsflüsse für bereits eingetretene und zukünftige Schäden als auch aus Forderungen gegenüber Rückversicherungspartner werden mit geeigneten Abwicklungsmustern ermittelt und diskontiert.

Das Marktrisiko beträgt 1.6 MCHF.

### G.4 Aufteilung des Versicherungsrisikos

Das 1-Jahres versicherungstechnische Risikokapital (zentriert) beträgt 11.0 MCHF und liegt damit um 1.8 MCHF höher als im Vorjahres-SST.

Die Risikostruktur hat sich im Vergleich zum Vorjahr nur geringfügig geändert. Das Versicherungsportfolio und somit auch das Versicherungsrisiko werden weiterhin deutlich vom Motorgeschäft dominiert.

Das Rückversicherungsprogramm bestehend aus Quota Share-Deckungen für das MF-Geschäft und Excess-of-Loss Deckungen für alle Sparten wurde vollumfänglich angewendet.

#### Neuschadenrisiko

Bei den Neuschäden wurden das erwartete Schadenausmass und die Schadenanzahl anhand der Erfahrungswerte der vergangenen Schadenjahre als auch aus dem Schweizer Versicherungsmarkt für Motorfahrzeuge und Sach- und Haftpflichtversicherungen abgeleitet. Als Risikomass für die erwarteten vertraglichen Risiken wurden die erwarteten gezeichneten Prämieinnahmen für Neugeschäftspolice, gemäss dem Businessplan, angesetzt. Unter der Berücksichtigung der erwarteten Rückversicherungsdeckungen durch

die Quota-Share- und Schadenexzedentenverträge ergeben sich erwartete Nettoschadenaufwendungen von 42.0 MCHF.

Das Neuschadenrisiko bzw. der Beitrag zum Expected Shortfall beträgt 8.1 MCHF.

### Rückstellungsrisiko

Gemäss dem aktuellen Jahresabschluss per 31.12.2022 betragen die Schadenrückstellungen 20.9 MCHF. Unter der Berücksichtigung der erwarteten und bilanzierten Rückversicherungsdeckungen durch die Quota-Share- und Schadenexzedentenverträge ergeben sich Nettorückstellungen von 14.0 MCHF. Das Rückstellungsrisiko bzw. der Beitrag zum Expected Shortfall beträgt 2.3 MCHF und hat sich im ähnlichen Masse wie die Rückstellungen ungefähr verdoppelt im Vergleich zum Vorjahr.

## G.5 Kreditrisiko

Es werden folgende wesentliche Kreditrisiken für Simpego identifiziert:

- Die Bankguthaben bei der ZKB (AAA, Staatsgarantie).
- Die Forderungen gegenüber Unternehmen (Unternehmensanleihen).
- Die Forderungen gegenüber Rückversicherungsunternehmen.
- Die Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft und die übrigen Forderungen.
- Die Rechnungsabgrenzung.

Das Zielkapital für das Kreditrisiko beträgt 1.9 MCHF.

## G.6 Szenarien

Gemäss der FINMA Wegleitung betreffend Szenarien im SST vom 31.10.2022 müssen Anwender des Standardmodells Szenarien nur unter bestimmten Bedingungen aggregieren. Ebenfalls hat die FINMA Simpego kein unternehmensspezifisches Szenario zugewiesen. Simpego wertet die für sie relevanten Szenarien aus.

Dennoch wird wie auch im SST 2022 der Ausfall des Eigenkapitals von Simpego als wesentlich eingestuft (Szenario «Konzentration»), auch wenn das Risiko des Verlusts der flüssigen Mittel bei der Kantonalbank als gering eingestuft wird. Gemäss Wegleitung betreffend Szenarien im SST ist ein Szenario zu bestimmen, wenn die Position bei einer Gegenpartei mehr als 25% der risikotragenden Kapitalien ausmacht. Wir aggregieren deshalb das Szenario «Konzentration» als «Ausfall ZKB». Mit der gewählten Parametrisierung

hat aber das Szenario «Ausfall ZKB» keinen nennenswerten Einfluss auf das Risikotragende Kapital.

Neu wurde das bereits im Vorjahres-SST ausgewertete unternehmensspezifische Szenario „Erdbebenrisiko“ ebenfalls aggregiert. Aufgrund des vergleichsweise geringen Risikoexposure im Bereich Erdbebendeckungen hat dieses Szenario ebenfalls keinen nennenswerten Einfluss auf das Risikotragende Kapital.

## G.7 Risikotragendes Kapital

Die folgende Tabelle gibt eine Übersicht über die Aufteilung des Risikotragenden Kapitals in seine Komponenten inklusive eines Vergleiches zum Vorjahr.

Werte in CHF	31.12.21	31.12.22
Differenzgrösse Aktiven - Fremdkapital	39.7	43.9
Abzug für immaterielle Aktiven	3.3	2.6
Ergänzendes Kapital	-	-
Zusätzliches Kernkapital	-	-
<b>Risikotragendes Kapital nach Abzüge</b>	<b>36.4</b>	<b>41.3</b>

Der Unterschied zum Vorjahr beträgt 4.9 MCHF.

## G.8 Solvabilität Solo

Aus den oben beschriebenen Werten bzw. Veränderungen resultiert ein SST-Quotient in der Höhe von 165.9% und liegt damit deutlich über Vorjahresniveau.

In der folgenden Übersicht "Solvabilität Solo" werden die einzelnen Komponenten des Risikotragenden Kapitals und des Zielkapitals zusammengefasst. Erwartete technische Verluste sind unter sonstige Effekte auf das Zielkapital gelistet.

"Solvabilität Solo"		Währung: CHF Angaben in Millionen		
		Stichtag Vorperiode	Anpassungen Vorperiode	Stichtag Berichtsjahr
		in Mio. CHF	in Mio. CHF	in Mio. CHF
<b>Herleitung RTK</b>	Differenz marktnaher Wert der Aktiven abzüglich der Summe aus bestmöglichem Schätzwert der Versicherungsverpflichtungen plus Marktbarer Wert der übrigen Verpflichtungen	39.7		43.9
	Abzüge	3.3		2.6
	<b>Kernkapital</b>	36.4		41.3
	Ergänzendes Kapital	-		-
	<b>RTK</b>	<b>36.4</b>		<b>41.3</b>
		Stichtag Vorperiode	Anpassungen Vorperiode	Stichtag Berichtsjahr
		in Mio. CHF	in Mio. CHF	in Mio. CHF
<b>Herleitung Zielkapital</b>	Marktrisiko	1.2		1.6
	Kreditrisiko	1.9		1.9
	Versicherungstechnisches Risiko	9.2		11.0
	Diversifikationseffekte	-2.5		-2.8
	Mindestbetrag und sonstige Effekte auf das ZK	16.6		13.7
	<b>Zielkapital</b>	<b>26.5</b>		<b>25.4</b>
		Stichtag Vorperiode	Anpassungen Vorperiode	Stichtag Berichtsjahr
		in %	in %	in %
<b>SST-Quotient</b>		<b>139.1%</b>		<b>165.9%</b>

# **H Anhang**

## **H.1 Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung**

An die Generalversammlung der  
Simpego Versicherungen AG, Zürich

Zürich, 22. Februar 2023

## Bericht der Revisionsstelle

### Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung



#### Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Simpego Versicherungen AG (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Erfolgsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.



#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.



#### Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.



### **Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung**

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.



### **Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung**

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse:  
<http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

## Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen



In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über den Vortrag des Bilanzverlustes auf die neue Rechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Zugelassener Revisionsexperte  
(Leitender Revisor)

Zugelassener Revisionsexperte

### Beilagen

- ▶ Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang)
- ▶ Antrag über den Vortrag des Bilanzverlustes

Jahresrechnung 2022

**Simpego Versicherungen AG**

Hohlstrasse 556  
8048 Zürich

**2022**

**simpego**

Zürich, 22. Februar 2023

# Bilanz

in CHF

		<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>AKTIVEN</b>	Anhang		
Festverzinsliche Wertpapiere	1	17'424'503	12'588'571
Flüssige Mittel		48'191'472	46'712'400
Anteil versicherungstechnische Rückstellung aus Rückversicherung	6	11'616'999	10'634'384
Sachanlagen	2	71'100	109'500
Immaterielle Vermögenswerte	3	2'631'101	3'315'001
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	4	8'305'871	6'463'175
Übrige Forderungen		86'059	159'825
Sonstige Aktiven		113'134	113'123
Aktive Rechnungsabgrenzungen	5	328'673	338'977
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>88'768'912</b>	<b>80'434'956</b>

# Bilanz

in CHF

		<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
<b>PASSIVEN</b>	Anhang		
<b>Fremdkapital</b>			
Versicherungstechnische Rückstellungen	6	43'947'948	39'763'998
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen	7	398'980	410'613
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	8	6'327'205	4'997'579
Sonstige Passiven		356'379	648'805
Passive Rechnungsabgrenzungen	9	1'997'668	569'896
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>53'028'180</b>	<b>46'390'891</b>
<b>Eigenkapital</b>			
Aktienkapital		47'489'550	34'709'580
Gesetzliche Kapitalreserve			
Reserven aus Kapitaleinlagen		10'960'915	17'767'034
Übrige gesetzliche Kapitalreserve		755'499	596'414
Kumulierte Verluste			
Verlustvortrag		-7'761'928	0
Jahresergebnis		-15'703'304	-19'028'963
<b>Total Eigenkapital</b>	10	<b>35'740'732</b>	<b>34'044'065</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>88'768'912</b>	<b>80'434'956</b>

# Erfolgsrechnung

in CHF

	Anhang	2022	2021
Bruttoprämie		37'984'574	34'352'418
Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie		-11'589'111	-10'163'085
<b>Prämie für eigene Rechnung</b>		<b>26'395'463</b>	<b>24'189'333</b>
Veränderung der Prämienüberträge	11	-1'101'732	-4'133'412
Anteil Rückversicherer an Veränderung der Prämienüberträge	11	250'142	1'136'714
<b>Verdiente Prämien für eigene Rechnung</b>		<b>25'543'873</b>	<b>21'192'635</b>
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft		274'920	327'325
<b>Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft</b>		<b>25'818'793</b>	<b>21'519'960</b>
Zahlungen für Versicherungsfälle brutto		-35'282'369	-26'911'984
Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle		10'671'195	7'319'253
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	11	-3'082'217	-13'297'109
Anteil Rückversicherer an Veränd. der versicherungstechn. Rückst.	11	1'562'688	4'946'771
<b>Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung</b>		<b>-26'130'703</b>	<b>-27'943'069</b>
Abschluss- und Verwaltungsaufwand	12, 13	-15'092'208	-13'736'778
Anteil Rückversicherer an Abschluss- und Verwaltungsaufwand		519'218	1'233'345
<b>Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung</b>		<b>-14'572'990</b>	<b>-12'503'433</b>
Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung		-537'676	0
<b>Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft</b>		<b>-41'241'369</b>	<b>-40'446'502</b>
Erträge aus Kapitalanlagen	14	66'072	30'421
Aufwendungen für Kapitalanlagen	15	-68'705	-70'112
<b>Kapitalanlageergebnis</b>		<b>-2'633</b>	<b>-39'691</b>
Sonstige finanzielle Erträge		5'562	4'448
Sonstige finanzielle Aufwendungen		-220'624	-194'604
<b>Operatives Ergebnis</b>		<b>-15'640'271</b>	<b>-19'156'389</b>
Sonstige Erträge		5'066	185'926
Sonstige Aufwände		-6'988	0
<b>Jahresergebnis vor Steuern</b>		<b>-15'642'193</b>	<b>-18'970'463</b>
Direkte Steuern		-61'111	-58'500
<b>Jahresergebnis</b>		<b>-15'703'304</b>	<b>-19'028'963</b>

# Geldflussrechnung

in CHF

	<b>2022</b>	<b>2021</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-15'703'304</b>	<b>-19'028'963</b>
<b>Abschreibungen/Wertberichtigungen auf</b>		
Sachanlagen	82'684	81'266
immaterielle Vermögenswerte	1'402'983	1'724'413
festverzinsliche Wertpapiere	61'818	50'231
<b>Zunahme/Abnahme der</b>		
Prämienüberträge	1'101'732	4'133'412
versicherungstechnischen Rückstellungen	3'082'217	15'545'718
nicht versicherungstechnischen Abgrenzungen und Rückstellungen	-11'633	209'951
<b>Zunahme/Abnahme von Aktiven und Passiven</b>		
Anteil versicherungstechnischer Rückstellungen aus Rückversicherung	-982'615	-5'714'751
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	-1'842'696	-3'999'871
Übrige Forderungen	73'766	-10'597
Sonstige Aktiven	-11	-11
Aktive Rechnungsabgrenzungen	10'304	143'466
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	1'329'626	1'781'494
Sonstige Passiven	-292'425	259'191
Passive Rechnungsabgrenzungen	1'427'773	-46'866
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>-10'259'780</b>	<b>-4'871'917</b>
Kauf von Sachanlagen	-44'284	-25'766
Kauf von immateriellen Vermögenswerten	-719'083	-1'256'414
Kauf von festverzinslichen Wertschriften	-4'897'750	-12'638'802
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-5'661'117</b>	<b>-13'920'982</b>
Kapitalerhöhung	17'399'970	27'600'000
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>17'399'970</b>	<b>27'600'000</b>
<b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>	<b>1'479'072</b>	<b>8'807'101</b>
Bestand flüssige Mittel am 1. Januar	46'712'400	37'905'299
Bestand flüssige Mittel am 31. Dezember	48'191'472	46'712'400
<b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>	<b>1'479'072</b>	<b>8'807'101</b>

# Anhang

in CHF

### **Bewertungsgrundsätze**

Die Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung des Schweizerischen Obligationenrechts (Art. 957-963b OR, gültig ab 1. Januar 2013) erstellt. Neben dem Schweizerischen Obligationenrecht werden auch die Bestimmungen der Verordnung der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht über die Beaufsichtigung von privaten Versicherungsunternehmen (Art. 5-6a AVO-FINMA, gültig ab 15. Dezember 2015) und die relevante Versicherungsgesetzgebung angewendet.

Die Bewertung erfolgt nach einheitlichen Kriterien. Aktiven und Passiven werden einzeln bewertet. Die Folgebewertung der Aktiven erfolgt zu fortgeführten Anschaffungs- oder Herstellkosten. Passiven werden zum Nennwert bilanziert. Die Bestandteile des Eigenkapitals werden zu historischen Werten bilanziert.

### **Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte**

Die Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerte werden zu Anschaffungs- oder Herstellkosten abzüglich kumulierter, linearer Abschreibungen und abzüglich notwendiger Wertberichtigungen bewertet. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls angepasst.

### **Wertschriften**

Die festverzinslichen Wertschriften werden nach der linearen Kostenamortisationsmethode bewertet. Für den Fall, dass begründete Anzeichen von Bonitätsverschlechterungen vorliegen, wird ein Werthaltigkeitstest durchgeführt.

### **Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft**

Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft werden zu ihrem Nominalwert ausgewiesen, abzüglich betriebswirtschaftlich notwendigen individuellen Einzelwertberichtigungen.

### **Versicherungstechnische Rückstellungen**

Versicherungstechnische Rückstellungen bezeichnen Verpflichtungen gegenüber den Versicherungsnehmern, die auf der Basis eines einzelnen Versicherungsvertrags ermittelt werden.

Die versicherungstechnischen Rückstellungen der Simpego Versicherungen AG umfassen im Einzelnen die versicherungstechnischen Verpflichtungen, die aus dem geschriebenen Motorfahrzeug-, Privathaftpflicht-, PET-, Hausrat- und Gebäudeversicherungsgeschäft resultieren. Sie werden im Anhang unter Punkt 6 in den Einzelpositionen Prämienüberträge, Schadenrückstellungen RBNS (Reported But Not Settled), Schadenrückstellungen IBNR (Incurred But Not Reported), Schadenrückstellungen ULAE (Unallocated Loss Adjustment Expenses) und Schwankungsrückstellungen ausgewiesen.

Der Prämienübertrag umfasst Versicherungsprämien, die der zukünftigen Periode nach Bilanzstichtag zuzurechnen sind. Dieser wird einzelvertraglich pro rata temporis ermittelt. Für alle bis zum Ende der Geschäftsperiode eingetretenen Schadenfälle werden Rückstellungen gebildet. Diese enthalten Rückstellungen für bereits gemeldete, offene Schäden (RBNS) als auch für in der Berichtsperiode angefallene, aber der Simpego Versicherungen AG noch nicht gemeldete Schäden (IBNR). Die mit der Schadenbearbeitung im Zusammenhang stehenden zukünftigen indirekten Schadenregulierungskosten werden in der Position Rückstellung ULAE erfasst. Eine Schwankungsrückstellung wird gebildet, um Unsicherheiten in den Schadenrückstellungen zeitlich auszugleichen und Zufallsschwankungen Rechnung zu tragen.

Die Bestimmung der Rückstellungen erfolgt mit anerkannten versicherungsmathematischen Reservierungsmethoden und berücksichtigt Unsicherheiten. Derzeit werden Zahlungsmuster und erwartete Zahlungszeitpunkte nicht explizit berücksichtigt, d.h., dass Schadenrückstellungen nicht diskontiert werden. Die Schätzungen der Rückstellungen, die verwendeten aktuariellen Methoden und die ihnen zugrunde liegenden Annahmen werden fortlaufend überprüft und bei Bedarf angepasst. Bewertungsveränderungen werden zum Zeitpunkt der Veränderung erfolgswirksam verbucht.

Für das Geschäftsjahr 2022 wurde analog zu 2021 aus Gründen der Vorsicht eine Drohverlustrückstellung für das noch nicht verdiente Motorfahrzeuggeschäft erfasst. Diese Drohverlustrückstellung wurde aufgrund von bisherigen Erfahrungswerten evaluiert, insbesondere hinsichtlich der Kosten- und Schadenquoten, welche im Jahr 2022 für die Gesellschaft repräsentativ waren. Diese Drohverlustrückstellung wird laufend überprüft und periodisch angepasst.

# Anhang

in CHF

## Angaben, Aufschlüsselung und Erläuterung zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

<b>1. Kapitalanlagen</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
Festverzinsliche Wertpapiere (Kaufpreis)	17'536'553	12'638'802
Abschreibungen (Kostenamortisationsmethode)	-112'050	-50'231
<b>Buchwert</b>	<b>17'424'503</b>	<b>12'588'571</b>
<b>Marktwert</b>	<b>15'989'575</b>	<b>12'475'478</b>

Die Simpego Versicherungen AG hat im Verlauf von 2022 das Portfolio der festverzinslichen Wertpapiere punktuell erweitert. Per Bilanzstichtag liegt die Bewertung des Gesamtbuchwertes um 1'434'928 CHF über dem Marktwert, was ein Resultat von Zinserhöhungen ist. Eine Überprüfung der Bonität der Emittenten dieser Wertpapiere ergab keine Notwendigkeit einer Wertminderung.

<b>2. Sachanlagen</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
Büromobiliar	16'500	66'600
EDV Hardware	54'600	42'900
<b>Total</b>	<b>71'100</b>	<b>109'500</b>

Büromobiliar wird linear über 5 Jahre abgeschrieben.

EDV Hardware wird linear über 3 Jahre abgeschrieben.

<b>3. Immaterielle Vermögenswerte</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
Markenlizenz Dextra <sup>1)</sup>	1	1
Marke Simpego <sup>2)</sup>	115'900	131'000
Software Individuell und Standard	2'304'700	2'985'500
Entwicklungsaufwand Website & Marke	210'500	198'500
<b>Total</b>	<b>2'631'101</b>	<b>3'315'001</b>

Markenlizenzen<sup>1)</sup> und Marken<sup>2)</sup> werden linear über 10 Jahre abgeschrieben.

Software Individuell wird linear über 5 Jahre abgeschrieben.

Software Standard wird linear über 3 Jahre abgeschrieben.

Entwicklungsaufwand Website & Marke wird linear über 3 Jahre abgeschrieben.

<sup>1)</sup> Zwischen der Simpego Versicherungen AG und der Dextra Rechtsschutz AG besteht ein Lizenzvertrag, welche der Simpego Versicherungen AG die Nutzung der Lizenzmarke Dextra erlaubt. Der Lizenzvertrag hat eine unbegrenzte Laufzeit. In diesem Zusammenhang bestehen seit dem 31.12.2020 keine vertraglichen Verbindlichkeiten gegenüber der Dextra Rechtsschutz AG mehr. Die Gesellschaft behält auch nach der erfolgten Umfirmierung zu Simpego Versicherungen AG das Recht, die Marke Dextra für den Vertrieb von Motorfahrzeugversicherungsprodukten zu nutzen. Da die Simpego Versicherungen AG nicht mehr aktiv von diesem Recht Gebrauch macht, wurde der Wert der Markenlizenz auf einen Erinnerungswert von einem Franken abgeschrieben.

<sup>2)</sup> Die Marke Simpego wurde in 2020 von creadi AG, einer Tochtergesellschaft unseres Ankeraktionärs Pax, erworben. Simpego war bis zum Erwerb durch Simpego Versicherungen AG ein Produktbrand der creadi AG und betrieb eine digitale Plattform für Versicherungsprodukte. Die Simpego Versicherungen AG konnte sich die umfassenden Rechte am Brand Simpego vertraglich sichern und bilanziert die Marke zum Kaufpreis abzüglich linearer Abschreibungen.

# Anhang

in CHF

4. Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	31.12.2022	31.12.2021
Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern	6'594'881	4'308'051
Delkrederere	-416'800	-316'400
Forderungen gegenüber Rückversicherer	2'127'790	2'471'524
<b>Total</b>	<b>8'305'871</b>	<b>6'463'175</b>

5. Aktive Rechnungsabgrenzungen	31.12.2022	31.12.2021
Softwarelizenzen	264'298	238'195
Miete	19'392	19'242
Provisionen	1'000	50'627
Hosting	0	0
Sonstige Abgrenzungen	11'372	11'379
Marchzinsen	32'611	19'534
<b>Total</b>	<b>328'673</b>	<b>338'977</b>

## 6. Versicherungstechnische Rückstellungen

	Versicherungstechnische Rückstellungen (brutto)		Anteile der Rückversicherer		Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung (netto)	
	31.12.2022	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2021
Prämienüberträge	15'484'980	14'383'247	4'293'797	4'043'655	11'191'183	10'339'592
Schadenrückstellungen RBNS	16'935'401	14'552'097	4'901'483	4'588'929	12'033'917	9'963'168
Schadenrückstellungen IBNR	3'436'955	2'353'636	892'612	726'837	2'544'343	1'626'799
Schadenrückstellungen ULAE	541'866	444'918	0	0	541'866	444'918
Schwankungsrückstellungen	5'583'920	4'226'433	1'529'107	1'274'963	4'054'813	2'951'470
Drohverlustrückstellung <sup>1)</sup>	1'964'826	3'803'667	0	0	1'964'826	3'803'667
<b>Total</b>	<b>43'947'948</b>	<b>39'763'998</b>	<b>11'616'999</b>	<b>10'634'384</b>	<b>32'330'949</b>	<b>29'129'614</b>

Im Geschäftsjahr 2021 hat die Simpego Versicherungen AG von der Sympany Versicherungen AG ein Sach- und Haftpflichtversicherungsportfolio übernommen. Für den Übertrag des Versicherungsportfolios wurde von den Gesellschaften einem Vermögensübertragungsvertrag zugestimmt, welcher die Sympany Versicherungen AG zu einer Zahlung in Höhe der versicherungstechnischen Rückstellungen per Übertragungszeitpunkt verpflichtet. Nach drei Jahren werden Abwicklungsgewinne /-verluste gegenseitig ausgeglichen. Der Vermögensübertragungsvertrag trat am 1.1.2021 in Kraft. Per Bilanzstichtag belaufen sich die versicherungstechnischen Rückstellungen aus diesem Portfolioübertrag auf CHF 1'344'392, welche in den obigen versicherungstechnischen Rückstellungen enthalten sind. Per Bilanzstichtag beläuft sich die momentane Ausgleichsforderung gegenüber der Sympany Versicherungen AG auf CHF 441'525, welche in den Anteilen der Rückversicherer an den versicherungstechnischen Rückstellungen enthalten ist.

<sup>1)</sup> Für das Geschäftsjahr 2022 wurde aus Gründen der Vorsicht eine Drohverlustrückstellung für das noch nicht verdiente Motorfahrzeuggeschäft erfasst. Diese Drohverlustrückstellung wurde aufgrund von bisherigen Erfahrungswerten evaluiert, insbesondere hinsichtlich der Kosten- und Schadenquoten, welche im Jahr 2022 für die Gesellschaft repräsentativ waren. Diese Drohverlustrückstellung wird laufend überprüft und periodisch angepasst.

# Anhang

in CHF

<b>7. Nichtversicherungstechnische Rückstellungen</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
Personal (LTI, Ferienguthaben) <sup>1)</sup>	398'980	410'613
<b>Total</b>	<b>398'980</b>	<b>410'613</b>

<sup>1)</sup> Der Verwaltungsrat hat in 2020 ein Long-Term Incentive (LTI) Plan zur Anbindung von Schlüsselpersonen im Management-Team beschlossen. Das Managementbeteiligungsprogramm ist in Form von Performance Stock Units (PSU) ausgestaltet und stellt eine Anwartschaft auf die Zuteilung von Aktien der Simpego Versicherungen AG dar. Im Abschluss 2022, 2021 und 2020 wurde dafür eine periodengerechte, erfolgsrelevante Personalrückstellung gebildet.

In 2022 fand die erste Zuteilung der PSU an die Gründer statt. Diese erfolgte in der Höhe der dafür periodisch abgegrenzten Aufwendungen.

<b>8. Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
Verbindlichkeiten gegenüber Agenten und Vermittler	400'000	536'500
Verbindlichkeiten Schadenfälle	205'140	186'787
Verbindlichkeiten Stempelsteuern / Abgaben	597'493	507'318
Vorauszahlungen Versicherungsnehmer	2'901'956	2'763'461
Verbindlichkeit Loss Participation aus QS	537'676	0
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsnehmer	1'072'362	688'729
Verbindlichkeiten gegenüber Rückversicherer	612'578	314'784
<b>Total</b>	<b>6'327'205</b>	<b>4'997'579</b>

<b>9. Passive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>31.12.2022</b>	<b>31.12.2021</b>
Personalaufwand	367'522	185'172
Sonstige Erträge Folgejahr	0	0
Revision	67'000	49'478
Provisionen	1'317'284	241'438
Buchführung und Beratung	32'400	45'000
Sonstige Abgrenzungen	21'265	22'777
Steuern	43'788	26'031
Emissionsabgabe	148'409	0
<b>Total</b>	<b>1'997'668</b>	<b>569'896</b>

# Anhang

in CHF

## 10. Eigenkapitalnachweis<sup>1)</sup>

in Tausend CHF

	Einbezahltes Aktienkapital	Organisations- fonds (VAG)	Emissionsagio	Sonstige gesetzliche Kapitalreserven	Kumulierte Verluste	<b>Total Eigenkapital</b>
<b>Stand per 31.12.2020</b>	<b>22'710</b>	<b>6'500</b>	<b>7'208</b>	<b>386</b>	<b>-11'331</b>	<b>25'473</b>
Erhöhung Aktienkapital <sup>2)</sup>	12'000	0	15'600	0	0	<b>27'600</b>
Umklassierung	0	0	-210	210	0	<b>0</b>
Umbuchung <sup>3)</sup>	0	0	-11'331	0	11'331	<b>0</b>
Jahresergebnis	0	0	0	0	-19'029	<b>-19'029</b>
<b>Stand per 31.12.2021</b>	<b>34'710</b>	<b>6'500</b>	<b>11'267</b>	<b>596</b>	<b>-19'029</b>	<b>34'044</b>
Erhöhung Aktienkapital <sup>4)/5)</sup>	12'780	0	4'620	0	0	<b>17'400</b>
Umklassierung	0	0	-159	159	0	<b>0</b>
Umbuchung <sup>6)</sup>	0	0	-11'267	0	11'267	<b>0</b>
Jahresergebnis	0	0	0	0	-15'703	<b>-15'703</b>
<b>Stand per 31.12.2022</b>	<b>47'490</b>	<b>6'500</b>	<b>4'461</b>	<b>755</b>	<b>-23'465</b>	<b>35'741</b>

<sup>1)</sup> Durch Beschluss der Generalversammlung vom 28. Mai 2020 wurde bedingtes Kapital zur Ausgleichung von Ansprüchen aus einem Aktienbeteiligungsplan für Mitarbeiter der Gesellschaft (Long-Term Incentive Plan; LTI) geschaffen. Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, das Aktienkapital jederzeit um den Maximalbetrag von CHF 400'000 durch Ausgabe von höchstens 40'000 voll zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 10 mittels Ausübung von Bezugs- und Optionsrechten zu erhöhen.

An der Generalversammlung am 29.11.2021 wurde beschlossen, das Aktienkapital mittels genehmigter Kapitalerhöhung bis zum 29. November 2023 durch Ausgabe von 240'000 voll zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 10 um den Maximalbetrag von CHF 2'400'000 zu erhöhen. Diese Kapitalerhöhung wurde während des Jahres 2022 umgesetzt und ist im einbezahlten Aktienkapital ersichtlich.

An der Generalversammlung am 18.05.2022 wurde beschlossen, das Aktienkapital jederzeit mittels genehmigter Kapitalerhöhung bis zum 18.05.2024 durch Ausgabe von 1'495'479 voll zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 10 um den Maximalbetrag von CHF 14'954'790 zu erhöhen. Im Oktober erfolgte eine Kapitalerhöhung über CHF 6'000'000 (288'000 Namenaktien), welche zu CHF 2'880'000 im Aktienkapital und zu CHF 3'120'000 im Emissionsagio verbucht ist. Diese Kapitalerhöhung wurde an der Verwaltungsratssitzung am 30.09.2022 beschlossen. Im Dezember erfolgte eine weitere Kapitalerhöhung über CHF 9'000'000 (750'000 Namenaktien), welche zu CHF 7'500'000 im einbezahlten Aktienkapital und zu CHF 1'500'000 im Emissionsagio verbucht ist. Diese Kapitalerhöhung wurde an der Verwaltungsratssitzung am 02.12.2022 beschlossen.

<sup>2)</sup> gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 28. Mai 2020

<sup>3)</sup> gemäss Beschluss der a.o. Generalversammlung vom 29. November 2021

<sup>4)</sup> gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 18. Mai 2022

<sup>5)</sup> gemäss Beschluss der a.o. Generalversammlung vom 30. September 2022 und vom 02. Dezember 2022

<sup>6)</sup> gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 18. Mai 2022

Die Struktur des Eigenkapitalnachweises entspricht den aufsichtsrechtlichen Reportinganforderungen. Der ausgewiesene Organisationsfonds reflektiert die aufsichtsrechtlichen Anforderungen der Erstbewilligung von 2017.

# Anhang

in CHF

## 11. Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen

	Versicherungstechnische Rückstellungen (brutto)		Anteile der Rückversicherer		Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung (netto)	
	2022	2021	2022	2021	2022	2021
Veränderung der Rückstellung für Versicherungsleistungen (Prämienübertrag)	1'101'732	4'133'412	250'142	1'136'714	851'590	2'996'698
Übrige versicherungstechnische Rückstellungen	3'082'217	13'297'109	1'562'688	4'946'771	1'519'529	8'350'338
<b>Total</b>	<b>4'183'949</b>	<b>17'430'521</b>	<b>1'812'830</b>	<b>6'083'485</b>	<b>2'371'119</b>	<b>11'347'036</b>

## 12. Abschluss- und Verwaltungsaufwand

	2022	2021
Personalaufwand	-6'929'855	-5'439'926
Sachaufwand	-2'606'221	-2'564'613
Provisionen	-4'070'465	-3'926'560
Abschreibungen Sachanlagen	-82'684	-81'266
Abschreibungen Immaterielle Vermögenswerte	-1'402'982	-1'724'413
<b>Total</b>	<b>-15'092'208</b>	<b>-13'736'778</b>

## 13. Honorar der Revisionsstelle

	2022	2021
Revisionsdienstleistungen (einschliesslich Mehrwertsteuer)	-119'017	-80'000
<b>Total</b>	<b>-119'017</b>	<b>-80'000</b>

## 14. Ertrag aus Kapitaleinlagen

	Erträge	Zuschreibungen	Realisierte Gewinne	Total
	2022	2022	2022	2022
Festverzinsliche Wertpapiere	66'072	0	0	66'072
<b>Total</b>	<b>66'072</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>66'072</b>
	Erträge	Zuschreibungen	Realisierte Gewinne	Total
	2021	2021	2021	2021
Festverzinsliche Wertpapiere	30'421	0	0	30'421
<b>Total</b>	<b>30'421</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>30'421</b>

Der Anstieg der Erträge aus Kapitalanlagen im Vergleich zur Vorberichtsperiode begründet sich mit dem erhöhten Investitionsvolumen, da Simpego Versicherungen im Jahr 2022 das Investitionsvolumen durch gezielte Zukäufe erweitert hat. Weiterhin wurden bei getätigten Neuinvestitionen das in der Schweiz im Jahr 2022 gestiegene Zinsniveau eingefangen, was erhöhte Erträge aus Kapitalanlagen zur Folge hat.

# Anhang

in CHF

## 15. Aufwand aus Kapitalanlagen

	Abschreibung- en/Wertbe- richtigungen 2022	Realisierte Verluste 2022	Total 2022
Festverzinsliche Wertpapiere	-61'818	0	-61'818
<b>Total</b>	<b>-61'818</b>	<b>0</b>	<b>-61'818</b>

	Abschreibung- en/Wertbe- richtigungen 2021	Realisierte Verluste 2021	Total 2021
Festverzinsliche Wertpapiere	-50'231	0	-50'231
<b>Total</b>	<b>-50'231</b>	<b>0</b>	<b>-50'231</b>

Der Anstieg der Aufwendungen aus Kapitalanlagen ist begründet mit dem erhöhten Investitionsvolumen, da Simpego Versicherungen im Jahr 2022 das Investitionsvolumen durch gezielte Zukäufe erweitert hat. Die Aufwendungen repräsentieren Abschreibungen aus der Kostenamortisationsmethode.

## 16. Restbetrag der Mietverpflichtungen

	31.12.2022	31.12.2021
1 bis 5 Jahre	1'054'578	301'464
Über 5 Jahre	69'944	0
<b>Total</b>	<b>1'124'522</b>	<b>301'464</b>

## 17. Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag in den Betriebsjahren 2022 über 50, aber unter 250. Im Vorjahr lag die Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt über 10, aber unter 50.

## 18. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Zwischen dem Bilanzstichtag und dem Datum dieses Berichts fanden keine wesentlichen Ereignisse statt.

# Antrag über die Verwendung des Bilanzverlustes

in CHF

	2022	2021
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-15'703'304</b>	<b>-19'028'963</b>
Verlustvortrag per 1.1.	-7'761'928	0
<b>Bilanzverlust zur Verfügung der Generalversammlung</b>	<b>-23'465'232</b>	<b>-19'028'963</b>
<b>Antrag zu Verwendung</b>		
Ausschüttung	0	0
<b>Verlustvortrag auf neue Rechnung</b>	<b>-23'465'232</b>	<b>-19'028'963</b>

## H.2 Bericht über die Finanzlage «Unternehmenserfolg Solo NL»

Bericht über die Finanzlage: Quantitative Vorlage "Unternehmenserfolg Solo NL"																	
	Währung: CHF oder Währung des Geschäftsberichtes																
	Angaben in Millionen																
	Total		Direktes Schweizer Geschäft														
			Unfall		Krankheit		Motorfahrzeug		Transport		Feuer, ES, Sachschaden		Allgemeine Haftpflicht		Sonstige Zweige		
	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	Vorjahr	Berichtsjahr	
1	Bruttoprämie	34.35	37.98					33.52	36.84	-	0.50	0.68	0.33	0.47			
2	Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie	-10.16	-11.59					-10.10	-11.51	-	-0.04	-0.04	-0.02	-0.03			
3	Prämie für eigene Rechnung (1 + 2)	24.19	26.40	-	-	-	-	23.42	25.33	-	0.46	0.64	0.31	0.43	-	-	
4	Veränderung der Prämienüberträge	-4.13	-1.10					-4.01	-0.89	-	-0.07	-0.13	-0.05	-0.09			
5	Anteil Rückversicherer an Veränderung der Prämienüberträge	1.14	0.25					1.14	0.20	-	-	0.03	-	0.02			
6	Verdiente Prämien für eigene Rechnung (3 + 4 + 5)	21.19	25.54	-	-	-	-	20.55	24.64	-	0.38	0.54	0.26	0.36	-	-	
7	Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft	0.33	0.27					0.25	0.21	-	0.03	0.03	0.05	0.04			
8	<b>Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft (6 + 7)</b>	21.52	25.82	-	-	-	-	20.79	24.85	-	0.42	0.57	0.31	0.40	-	-	
9	Zahlungen für Versicherungsfälle brutto	-26.91	-35.28					-26.35	-34.90	-	-0.17	-0.20	-0.40	-0.19			
10	Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle	7.32	10.67					7.32	10.36	-	-	0.19	-	0.13			
11	Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	-13.30	-3.08					-13.30	-3.08	-	0.20	0.05	-0.19	-0.05			
12	Rückstellungen	4.95	1.56					4.95	1.56	-	-	-0.02	-	0.03			
13	Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung																
14	<b>Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung (9 + 10 + 11 + 12 + 13)</b>	-27.94	-26.13	-	-	-	-	-27.39	-26.06	-	0.03	0.01	-0.59	-0.09	-	-	
15	Abschluss- und Verwaltungsaufwand	-13.74	-15.09					-13.19	-14.79	-	-0.32	-0.18	-0.22	-0.13			
16	Anteil Rückversicherer an Abschluss und Verwaltungsaufwand	1.23	0.52					1.23	0.52	-	-	0.00	-	0.00			
17	Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung (15 + 16)	-12.50	-14.57					-11.96	-14.27	-	-0.32	-0.18	-0.22	-0.12			
18	Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung	-	-0.54					-	-0.54	-	-	-	-	-			
19	<b>Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft (14 + 17 + 18) (nur für Schadenversicherung)</b>	-40.45	-41.24	-	-	-	-	-39.35	-40.87	-	-0.29	-0.16	-0.81	-0.21	-	-	
20	Erträge aus Kapitalanlagen	0.03	0.07														
21	Aufwendungen für Kapitalanlagen	-0.07	-0.07														
22	<b>Kapitalanlagenergebnis (20 + 21)</b>	-0.04	-0.00														
23	Kapital- und Zinserfolg aus anteilgebundener Lebensversicherung	-	-														
24	Sonstige finanzielle Erträge	0.00	0.01														
25	Sonstige finanzielle Aufwendungen	-0.19	-0.22														
26	<b>Operatives Ergebnis (8 + 14 + 17 + 18 + 22 + 23 + 24 + 25)</b>	-19.16	-15.64														
27	Zinsaufwendungen für verzinsliche Verbindlichkeiten	-	-														
28	Sonstige Erträge	0.19	0.01														
29	Sonstige Aufwendungen	-	-0.01														
30	Ausserordentlicher Ertrag/Aufwand	-	-														
31	<b>Gewinn / Verlust vor Steuern (26 + 27 + 28 + 29 + 30)</b>	-18.97	-15.64														
32	Direkte Steuern	-0.06	-0.06														
33	<b>Gewinn / Verlust (31 + 32)</b>	-19.03	-15.70														